



## Informationsvorlage

## Drucksache Nr. 118/2013

Beratungsfolge		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum
Gemeinderat	ja	24.06.2013

### Kooperationsverträge Kommunalen Bildungsplan 2013

#### I. Information

Der Kommunale Bildungsplan wurde vom Biberacher Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 26. September 2011 zustimmend zur Kenntnis genommen. Im Zuge der Haushaltsverabschiedung für das Jahr 2013 hat der Gemeinderat überdies zur Umsetzung der im Kommunalen Bildungsplan vorgeschlagenen bzw. angeregten Kooperationen zwischen kommunalen Kultureinrichtungen, freien Kulturvereinigungen, gemeinnützigen Einrichtungen der Jugend- Bildungs- und Sozialarbeit sowie des Sports mit Kindertageseinrichtungen sowie den allgemeinbildenden Schulen in der Stadt Biberach Fördermittel in Höhe von 30.000,- € bewilligt.

Bis zum Antragsschluss 31. März 2013 waren 29 Anträge in einem Gesamtvolumen von 57.335,28 € eingegangen. Dieser Zuspruch war sehr erfreulich, hatte allerdings auch zur Folge, dass die zur Verfügung stehende Fördersumme nahezu verdoppelt hätte werden müssen.

Die Jury – Oberbürgermeister Norbert Zeidler, der Leiter des Amtes für Bildung, Betreuung und Sport Martin Morczinietz sowie der Unterzeichnende – waren daher veranlasst, die in erfreulicher Vielzahl eingegangenen Anträge nicht nur einzeln im Hinblick auf die Förderrichtlinien zu betrachten, sondern sie auch untereinander zu gewichten. Dabei mussten insbesondere auch formale Kriterien, wie z. B. das Einhalten der Antragsfrist entsprechend berücksichtigt werden.

Bewilligt wurden Kooperationsprojekte zwischen

- allen weiterführenden Schulen und der Stadtbücherei für Autorenlesungen
- der Volkshochschule und dem Wieland-Gymnasium für das Projekt Vis-à-vis im Rahmen 50 Jahre Elysee-Vertrag
- der Mali-Werkrealschule und der TG KiSS Biberach für ein Artistikangebot
- dem kath. Kindergarten St. Michael und der Künstlerin Frau Uhlmann-Gindele für das Projekt Ausdrucksmalerei mit Kindern

- dem Jugend-Aktiv e.V. und nach Priorität entweder dem Wieland-Gymnasium oder dem Pestalozzi-Gymnasium für das Projekt Waldtage: Zündfunke
- dem Abenteuerspielplatz e.V. und dem Kath. Kindergartens St. Michael für zusätzliche erlebnispädagogische Angebote
- dem Ev. Kindergarten Braithweg und der Jugendkunstschule Biberach für die Einrichtung einer "Werkstätte der Sinne und Phantasie" mit einer Mischung aus Theaterpädagogik, Singen, Rhythmik, Tanz und Sprachübungen
- der Reitervereinigung und der Schwarzbachschule für das Projekt heilpädagogisches Reiten mit einer Therapeutin
- der Ev. Familien-Bildungsstätte und dem kath. Kindergarten St. Franziskus für die Teilnahme der Kinder an einer "Musikalischen Früherziehung für alle"
- der Volkshochschule und der Matthias-Erzberger-Schule für eine deutsche Sprachförderung für angehende Erzieher/innen mit Migrationshintergrund: "Gut geschult für Deutschlands Zukunft"
- dem Stadtteilhaus Gaisental e.V. und der Kindertagesstätte Biberach für das pädagogische Projekt "Hand in Hand" zur Bildung und zum Aufbau einer Bildungspartnerschaft
- der Wieland-Stiftung Biberach und verschiedenen Schulen für das pädagogische Projekt im Rahmen der Ausstellung "Christoph Martin Wieland"
- dem Jugend-Aktiv e. V. und der Mittelberg-Grundschule für ein theaterpädagogisches Projekt
- dem Wieland-Gymnasium und der Künstlerin Andrea Tiebel-Quast für die fächerübergreifende Vernetzung zwischen Religion und Kunst im Schulunterricht: "Metamorphose"
- dem Wieland-Gymnasium und dem Pestalozzi-Gymnasium zur Überreichung des Matthias-Erzberger-Preises an den jeweils besten Abiturienten in den Fächern Gemeinschaftskunde und Geschichte eines Jahrgangs

Aufgrund der regen Nachfrage und auch zahlreicher förderungswürdiger anderer Projekte, welche im laufenden Haushaltsjahr nicht berücksichtigt werden konnten, empfiehlt das Kulturdezernat, die Dotierung des Kommunalen Bildungsplans auch für das Jahr 2014 beizubehalten, weswegen es die entsprechenden Mittel auch für den Haushaltsplan 2014 beantragen wird.

Dr. Jörg Riedlbauer  
Kulturdezernent